

Testergebnisse CFD-S1: Kognitive Funktionen Demenz für Max. Mustermann			
Max Mustermann			
geb. 01.01.1937	männlich	80;1 Jahre	Bildungsgrad 4
CFD-S1 Kognitive Funktionen Demenz			
Datum 23.02.2017 .. 23.02.2017	Beginn der Testung 16:20	Dauer 19 Min.	
Sprache der Testvorgabe Deutsch			
CFD-Index Normstichprobe 50+ CFD			
Grad der kognitiven Beeinträchtigung		Rohwert	PR
Verdacht auf leichte kognitive Beeinträchtigung		-5,550	7
<small>Anmerkung(en): Prozentrang (PR) ergibt sich durch Vergleich mit der Stichprobe 'Normstichprobe 50+ CFD'. Der CFD-Index gibt einen zusammenfassenden Überblick der Ergebnisse hinsichtlich der Ausprägung einer möglichen kognitiven Beeinträchtigung.</small>			
Testergebnisse Normstichprobe 50+ CFD			
Testvariable		Rohwert	PR
Aufmerksamkeit		-0,57	30
Alertness, visuell	WAFa - Mittlere Reaktionszeit, crossmodal-phasisch	300,42 ¹	42

- Testübergreifende Auswertung
- Testübergreifende Validierung
- Testübergreifende Normierung
- Zusatzgerät erforderlich
- Basiert auf gesetzlicher Regelung
- Test(s) für Test-Set spezifisch angepasst

- | | | |
|---|---|--------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Arabisch | <input type="checkbox"/> Bosnisch | <input type="checkbox"/> Bulgarisch |
| <input type="checkbox"/> Chinesisch (Kurzzeichen) | <input type="checkbox"/> Chinesisch (Langzeichen) | <input type="checkbox"/> Dänisch |
| <input checked="" type="checkbox"/> Deutsch | <input checked="" type="checkbox"/> Englisch | <input type="checkbox"/> Estnisch |
| <input type="checkbox"/> Farsi | <input type="checkbox"/> Finnisch | <input type="checkbox"/> Französisch |
| <input type="checkbox"/> Griechisch | <input type="checkbox"/> Hindi | <input type="checkbox"/> Isländisch |
| <input checked="" type="checkbox"/> Italienisch | <input type="checkbox"/> Japanisch | <input type="checkbox"/> Kroatisch |
| <input type="checkbox"/> Niederländisch | <input type="checkbox"/> Norwegisch | <input type="checkbox"/> Polnisch |
| <input checked="" type="checkbox"/> Portugiesisch | <input type="checkbox"/> Portugiesisch Brasilien | <input type="checkbox"/> Rumänisch |
| <input type="checkbox"/> Russisch | <input type="checkbox"/> Schwedisch | <input type="checkbox"/> Serbisch |
| <input type="checkbox"/> Slowakisch | <input type="checkbox"/> Slowenisch | <input type="checkbox"/> Spanisch |
| <input type="checkbox"/> Tschechisch | <input type="checkbox"/> Türkisch | <input type="checkbox"/> Ungarisch |
| <input type="checkbox"/> Urdu | <input type="checkbox"/> Vietnamesisch | |



Einsatz

Das Test-Set CFD Kognitive Funktionen Demenz erfasst neuropsychologische Dimensionen, die für die Früherkennung von Demenz beziehungsweise neurokognitiven Störungen (laut DSM-5) relevant sind. Neben einer reduzierten Alltagskompetenz sind kognitive Beeinträchtigungen die zentralen Symptome von demenziellen Erkrankungen. Mit Hilfe des Test-Sets CFD können kognitive Leistungen aus den neuropsychologischen Dimensionsbereichen Aufmerksamkeit, Verbales Langzeitgedächtnis, Exekutive Funktionen, expressive Sprache sowie Perzeptuell-motorische Funktionen erfasst werden. Der vorgesehene Ablauf des Test-Sets CFD ist für drei verschiedene lange Varianten, Screening (16 Min.), Standardform (46 Min.) und Langform (65 Min.), normiert.

Die übersichtliche Auswertung liefert mit dem CFD-Index eine dimensionsübergreifende Einschätzung der allgemeinen kognitiven Beeinträchtigung und gibt einen schnellen Überblick über beeinträchtigte und nicht beeinträchtigte kognitive Funktionen. Bei Verlaufstestungen können Erst- und Folgetestung gemeinsam ausgewertet und übersichtlich dargestellt werden. Sogenannte RCI (= Reliable Change Indices) prüfen aufgetretene Leistungsänderungen pro Dimension auf statistische Signifikanz und erkennen so einen etwaigen Abfall der kognitiven Leistungsfähigkeit über die Zeit. Besonderheiten des Test-Sets sind die optionale Vorgabe des gesamten Test-Sets CFD am Touchscreen, eine testleitergestützte Instruktion sowie eine testübergreifende Normierung für die Altersgruppe 50+ mit der Option einer Norm-Adjustierung, bei welcher etwaige Einflüsse von Alter, Geschlecht und Bildungsniveau auf die Testleistung automatisch mitberücksichtigt werden.

Validierung

Die hohe inhaltliche Validität des Test-Set CFD ergibt sich aus der engen Orientierung an aktuellen Diagnoserichtlinien für die Auswahl der kognitiven Dimensionen, insbesondere jene, welche im DSM-5 zu Neurokognitiven Störungen angeführt sind. Zur Messung dieser kognitiven Funktionen wurden klinisch bewährte Untersuchungsparadigmen eingesetzt, wobei die Bewertung der Paradigmen unter den Gesichtspunkten der Publikationshäufigkeit, Konzepttreue, Erfahrungswerte beim Einsatz bei Demenzpatienten sowie unter Validitäts- und Reliabilitätsaspekten vorgenommen wurde.

Die Konstruktvalidität wurde auf Basis der Normstichprobe 50+ CFD mit Hilfe eines Strukturgleichungsmodells untersucht. Dabei konnte bestätigt werden, dass die einzelnen kognitiven Subdimensionen im Test-Set CFD theoriekonform miteinander zusammenhängen. Hinsichtlich der Kriteriumsvalidität werden im Rahmen einer multizentrischen, prospektiven Studie unterschiedliche Personen- bzw. Patientengruppen mit dem Test-Set CFD und anderen Verfahren untersucht. Eine Analyse der gesammelten Daten zeigt, dass das Test-Set CFD verlässlich zwischen Demenzpatienten bzw. Personen mit Demenzverdacht und parallelisierten, gesunden Personen differenzieren kann.

Auswertungsvarianten

- > Tabelle mit Rohwerten, Prozentrang und Konfidenzintervallen sowie Einschätzung der klinisch beeinträchtigten Dimensionen mittels einfachem Ampelsystem (rot-gelb-grün) auf Basis der DSM-5 Kriterien für leichte/schwere neurokognitive Beeinträchtigung
- > Profil
- > Schriftlicher Report in Kurz- bzw. Langfassung mit Profildarstellung und verbalen Beschreibung der individuellen Ergebnisse. Auch hier dient das Ampel-Farbschema der schnellen Überblicksgewinnung
- > Gemeinsame tabellarische Darstellung von Erst- und Verlaufstestung inkl. Reliable Change Indices (RCI) für die einzelfallstatistische Beurteilung von Veränderungen der kognitiven Leistungsfähigkeit
- > CFD-Index zur schnellen, dimensionsübergreifenden Beurteilung der kognitiven Beeinträchtigung
- > Dimensionsspezifische, testübergreifende Kennwerte zu Aufmerksamkeit, Verbales Langzeitgedächtnis, Exekutive Funktionen, Sprache und Perzeptuell-motorische Funktionen
- > Vor der Auswertung können Eingaben im Result Editor nachgetragen, ausgebessert oder mittels abspielbarer Audio-Aufnahme überprüft werden.

Dimensionen

Das Test-Set CFDTest umfasst folgende Dimensionen und Tests:

Dimensionen	Tests	Testform/Subtests	Dauer in Minuten
Aufmerksamkeit			
Alertness	WAF	S1 (visuell)	ca. 3
Geteilte Aufmerksamkeit	WAF	S1	ca. 9
Verarbeitungsgeschwindigkeit	TMT-L, Teil A	S1/S2	ca. 1.5
Verbales Langzeitgedächtnis			
Subdimensionen: Kurz verzögerter Abruf Lang verzögerter Abruf Wiedererkennen	AWLT	S1/S2	ca. 12
Exekutive Funktionen			
Kognitive Flexibilität	TMT-L, Teil B	S1/S2	ca. 1.5
Räumliches Arbeitsgedächtnis	CORSI	S7	ca. 8
Expressive Sprache			
Wortflüssigkeit - semantisch	WIWO	S1/S2	ca. 3
Wortflüssigkeit - lexikalisch	WIWO	S3/S4	ca. 3
Objektbenennung	WOBT	S1/S2	ca. 5
Gesamtdauer bei Vorgabe aller Dimensionen			ca. 73

Zur weiteren Abklärung stehen folgende Tests optional zur Verfügung:

Dimensionen	Tests	Testform/Subtests	Dauer in Minuten
Perzeptuell-motorische Funktionen			
Visuokonstruktion	VISCO	S3/S4	ca. 15
Ermüdbarkeit			
Ermüdbarkeit	WAF (Re-Testung)	S1 (visuell)	ca. 2
Aufmerksamkeit			
Alertness	WAF	S1 (crossmodal)	ca. 2
			ca. 19